

BEHAUPTUNGEN ODER WAHRHEIT: WESTLICH ORIENTIERTE REGIERUNGEN – VOLKSVERTRETER ODER ELITEDIENER?

Posted on 21. Oktober 2023

Ein Meinungsbeitrag von Uwe Froschauer.

Wir leben seit einigen Jahrtausenden in einer Plutokratie, in einer Gesellschafts- bzw. Staatsform, in der die Besitzenden die politische Herrschaft ausüben. Geld regiert die Welt. Um dieses System am Leben zu halten, stehen die Reichen heutzutage nicht selbst an der Front wie einst Kaiser und Könige. Zur Erfüllung dieser Aufgabe benutzen sie ihre Marionetten, die Politiker, Medien und Wissenschaftler. Die Geldeliten ziehen die Fäden im Hintergrund.

Die Aufgabe der Politiker in diesem „Spiel“ ist es, die Privilegien und das Vermögen der Besitzenden durch entsprechende Gesetze, Rechtsprechung und Maßnahmen abzusichern und möglichst zu erweitern. Durch die Entwicklung der Demokratie brachten sich die Drahtzieher aus der Schusslinie, und das Volk hatte das Gefühl der Souverän zu sein. Schön wär's, aber der Schein trügt! Demokratie wurde uns meines Erachtens als Spielball hingeworfen, damit wir nicht mehr gegen die eigentlichen Machthaber auf dieser Erde aufbegehren, die in vordemokratischen Zeiten auch schon mal ihren Kopf verloren. Demokratie war wohl eine Erfindung der Reichen, die sich bei dieser Gesellschaftsform aus dem „Schlachtfeld“ zurückziehen und ihre Schäfchen im Trockenen halten konnten. Die Auseinandersetzung mit dem gemeinen Volk erledigen heute ihre unterwürfigen Politiker. Die Teilung von legislativer, judikativer und exekutiver Gewalt ist ein schöner demokratischer Gedanke, existiert jedoch nur auf dem Papier, wie viele Menschen beispielsweise in und nach Coronazeiten (und auch schon lange vorher) schmerzvoll erfahren mussten.

Den Medien kommt in diesem System insbesondere die Aufgabe zu, die Massen durch Manipulationstechniken wie Angstverbreitung, Verdummung und Wiederholung in die von den Geldeliten gewünschte Richtung zu dirigieren. Meinungspluralismus, freie Meinungsbildung und so etwas wie Wahrheit – oder gar der Mensch – interessieren hierbei weniger. Der eliteorientierte Zweck heiligt die menschenverachtenden Mittel. Der im Fokus der euphorischen Periode der „Aufklärung“ gestandene Humanismus wird begraben.

Die Funktion der Wissenschaftler in diesem mafiös vernetzten System des heute von den USA definierten „Werte-Westens“ besteht darin, zum Teil vorgefertigte Entscheidungen wissenschaftlich mit Argumenten

und „Beweisen“ zu untermauern, wie wir es etwa in Corona- und Ukrainezeiten hautnah miterleben durften. Stilblüten dieser „wissenschaftlichen“ Ergebnisse waren beispielshalber (das Oxymoron) „Pandemie der Ungeimpften“, oder Übersterblichkeiten aufgrund von klimawandelbedingten Hitzetoten und andere lächerliche, armselige Gründe für die überdurchschnittlich hohe Sterberate. Der wahrscheinlichste Grund für die hohe Übersterblichkeit seit der Impfung – die Impfung – darf von den Wissenschaftlern nicht einmal in den Mund genommen, geschweige denn zu Papier gebracht und veröffentlicht werden, sonst war es das mit den Forschungsgeldern für das Institut und/oder dem Job des Wissenschaftlers. Die Seriosität von Studien hängt laut meinen Recherchen meistens davon ab, wer diese Studie, oder das forschende Institut finanziert. Die Spur des Geldes führt sehr häufig zu den Eliten.

Eine durch und durch verlogene, menschenverachtende Welt, in der sich die Eliten und ihre Prostituierten bewegen. Was ich mich frage: Kommt da nicht dem einen oder anderen Wissenschaftler das Kotzen, wenn er wissenschaftlich unfundierten Schwachsinn mit Hilfe der Medien als Wahrheit präsentieren muss? Gibt es bei den diesen Unsinn verbreitenden Journalisten noch so etwas wie Berufsehre? Geben sich die Mainstreammedien mittlerweile für jeden Dreck her?

Leben wir in einer Demokratie?

Wir glauben, in Demokratien zu leben, weil wir beispielshalber alle vier oder fünf Jahre einen Bundestag oder Landtag wählen dürfen. Vor der Wahl wird uns alles Mögliche wie z.B. „Keine Waffenlieferungen in Krisengebiete“ versprochen. Nach der Wahl dann der Realitätsschock, wenn uns z.B. eine mental bestenfalls mittelmäßig begabte und USA-hörige Frau Baerbock verkündet, dass es ihr egal ist, was ihre deutschen Wähler zu ihrer grenzenlosen, steuerfinanzierten, Rentner zu Flaschensammlern degradierenden Solidarität mit der Ukraine sagen. Ein Jens Spahn oder ein Karl Lauterbach äußern, dass Wahrheit in der Politik wenig Platz hat, und ein Olaf Scholz bezeichnet Pazifisten als gefallene Engel und Geimpfte oder zu Impfende als Versuchskaninchen, was er aber wahrscheinlich schon wieder vergessen hat. Unser Superminister Herr Habeck, der sich gleich zwei Ressorts unter den Nagel gerissen hat – Wirtschaft und Energie – glänzt mit unter Beweis gestelltem, absolut fehlendem Fachwissen für diesen Job, was uns bereits neben lautem Gelächter im Ausland über das deutsche Irrenhaus, auch das Schlusslicht in

der EU und in den weltweiten Industrieländern bezüglich des Wirtschaftswachstums eingebracht hat. Deutschland glänzt als einziges Land mit einer negativen Wachstumsprognose, und ist wieder einmal „der kranke Mann Europas“. Über die anderen Figuren im „scholzschen Kabinett“ wie etwa Frau Faeser, möchte ich mich gar nicht weiter auslassen. Es würde den Rahmen dieses Beitrags sprengen.

In einem Interview von den – jungen und unabhängigen Journalismus bietenden – „Truth Hunters“ mit dem deutschen Autor und Journalisten Ernst Wolff äußerte dieser u.a.:

„Wahlen spielen heute überhaupt keine Rolle mehr. Diese Leute werden irgendwie in ihre Posten reingehievt, und man kann jede Wahl in jede Richtung bewegen heutzutage. Man darf nicht vergessen, wir werden von den großen Digital-Konzernen und den großen Finanzkonzernen regiert, und die haben natürlich auch alle medialen Möglichkeiten, die es früher nie gegeben hat. Also, wenn ein Konzern möchte, dass eine bestimmte Partei nach oben kommt, dann kann er über die sozialen Netzwerke heute das relativ einfach schaffen, indem er die Leute ganz stark für diese Partei beeinflusst, und meinetwegen allen anderen Parteien irgendwelche negativen Aspekte nachsagt. Also da ist heute der Manipulation Tür und Tor geöffnet, und deswegen sind Wahlen heute auch nicht mehr das, als was sie uns dargestellt werden, als eine freie Willensentscheidung von Bürgern. Also 80 Prozent der Bürger haben von Politik überhaupt gar keine Ahnung, und lassen sich dann ganz stark – heute vor allem von den sozialen Netzwerken – beeinflussen. (...) Die größte Angst, die die ('Parteien'; Anmerkung des Verfassers) haben, ist, dass der Parlamentarismus irgendwann als das entlarvt wird, was er ist, nämlich eigentlich nur noch ein riesiger, großer Volksbetrug.“

(ganzes Interview zu [sehen auf YouTube](#))

Dito. In meinem Beitrag „[Deutsche Politik – ein Einheitsbrei?](#)“ vom August 2023 habe ich die von Herrn Wolff angesprochene Problematik des Einerleis der Parteien wie folgt beschrieben:

„Ein schwerwiegendes Problem weltweiter Politik – insbesondere der deutschen – sehe ich mittlerweile in dem Einheitsbrei politischer Aussagen und Handlungen, egal was in den jeweiligen

Parteiprogrammen steht und mit welcher Farbe man das betrachtete Objekt und die meist ausbleibende echte Diskussion darüber anstreicht. Ob rot, gelb, grün oder schwarz, die Bürger und Wähler dürften mittlerweile politisch farbenblind sein! Für viele Wähler mittlerweile ein Grund, die für sie besser erkennbare Farbe Blau in Betracht zu ziehen!

Okay, hier gibt's Unterschiede in der Formulierung, da vielleicht eine andersfarbige Krawatte, aber letztendlich machen die noch dominierenden politischen Parteien SPD, Grüne, CDU, CSU, FDP mehr oder weniger das Gleiche. Alle blasen in das blutverschmierte Horn für noch mehr Waffenlieferungen in die Ukraine. Sie waren sich einig in der menschenrechtsverletzenden und grundrechtswidrigen einrichtungsbezogenen Impfpflicht, den psychisch und physisch gesundheitsschädlichen Coronamaßnahmen wie Maskenzwang, PCR-Tests, Social Distancing, 3G, 2G, Impfung etc., und lehnten selbstverständlich einen dem Parlament zur Entscheidung vorgelegten Antrag auf Aufarbeitung der Geschehnisse zu Coronazeiten mit überwältigender Mehrheit ab. Damit bezeugen die Parteifunktionäre letztendlich, dass sie etwas zu verbergen haben.

Wenn ihr euch zum Thema Aufarbeitung etwas schlauer machen wollt, hier zwei Links dazu:

<http://wassersaege.com/blogbeitraege/eine-echte-aufarbeitung-der-corona-geschehnisse-waere-es-wenn/> (Beitrag vom März 2023)

<http://wassersaege.com/blogbeitraege/ablehnung-eines-corona-untersuchungsausschusses-im-bundes-tag-mit-ueberwaeltigender-mehrheit-warum-wohl/> (Beitrag vom April 2023)

Hier ein Kommentar zum Beitrag über einen möglichen Corona-Ausschuss vom April 2023:

Man kann diese ganze peinliche Scharade herunterbrechen auf eine Frage:

„Welcher Kriminelle würde sich wünschen, dass seine Verbrechen aufgearbeitet werden, wenn er doch die Gelegenheit hat, unbescholten davon zu kommen?“

Man kann sich daher nur wünschen, dass sich die ganze angestaute Wut der betrogenen, gedemütigten, existenziell und gesundheitlich ruinierten und genötigten Bürger auf einmal so stark entlädt, dass sich jeder dieser verlogenen Volksverräter einen Untersuchungsausschuss gewünscht hätte!

Ich hoffe nicht, dass sich diese Wut in irgendeiner Form von äußerlicher Aggression entlädt, sondern dass die Verantwortlichen vor einem Ausschuss aussagen und sich verantworten müssen. Die von den Eliten forcierte Spaltung der Menschen hat mittlerweile ein Ausmaß angenommen, dass es langsam Zeit wird, wieder aufeinander zuzugehen, und gegen die Verursacher dieses Chaos vorzugehen. Das funktioniert aber nicht mit eliteinstruierten, öl-aufs-feuer-gießenden, mittelmäßig intelligenten Politikern.

Das eigentliche Problem ist jedoch die fremdgesteuerte Herde, die sich gemächlich grasend immer weiter in Richtung Abgrund bewegt.“

(s. hierzu auch den Artikel

<https://wassersaege.com/blogbeitraege/gutmenschen-dienen-meist-unbewusst-kriminellen-elementen>

)

So viel zu meinem Beitrag „Deutscher Einheitsbrei“.

Sind unsere Politiker noch Volksvertreter?

Politiker, die Steuergelder für „friedensschaffende“ Waffen verwenden (was für ein Widerspruch!), die einen von den USA provozierten Krieg mit todbringenden Waffenlieferungen sinnlos verlängern, die eine zunehmende Verarmung der eigenen Bevölkerung (insbesondere Rentner, sowie Alleinerziehende und deren Kinder) billigend in Kauf nehmen und gleichzeitig Geld in der ganzen Welt verschenken, z.B.

- 53,2 Milliarden (laut Auswärtigem Amt) von 2015 bis 2021, sogenannte „Klimahilfen“ an andere Staaten im Rahmen einer UN-Initiative, das zu einem nicht unerheblichen Teil (z.B. für Kohlekraftwerke) zweckentfremdet wird. Laut Jennifer Morgan, Klima-Staatssekretärin des Auswärtigen Amtes und ehemalige Umweltaktivistin plant die Bundesregierung eine deutliche Aufstockung der Klimahilfen für 2024. Bundeskanzler Olaf Scholz hat angeblich dafür bereits sein Okay gegeben. Geld scheint da zu sein, aber nicht für deutsche Hilfsbedürftige.

Quelle: [Junge Freiheit](#)

- 3,8 Milliarden Euro an die Bill & Melinda Gates Stiftung für 31 Projekte, bei denen kein Vertreter der Bundesregierung in einem Gremium, Stiftungsrat, Kuratorium oder ähnliches der Zuwendungsempfänger sitzt.

Quelle: [Transparenztest](#),

solche Politiker vertreten das Volk nicht mehr, zumindest nicht das eigene, das nach Ansicht der Grünen ohnedies ausgedünnt werden müsse, was durch schier grenzenlose, das soziale System überlastende Zuwanderung auch erreicht wird.

Politiker, die Menschen grundgesetzwidrig in Coronazeiten Freiheiten nehmen, die Pharmakonzernen Milliardengewinne auf dem gesundheitlichen und finanziellen Rücken der Steuerzahler beschere, die kleinen Häuschenbesitzer durch ihr idiotisches Heizungsgesetz möglicherweise ihre Existenzgrundlage entziehen, die an einer hohen Inflationsrate durch den Verzicht auf billige und durch den Einkauf völlig überteuerter Energie mitschuldig sind u.v.m., können nicht als Volksvertreter bezeichnet werden. Sie

vertreten das Volk nicht, sondern treten es! Sie nehmen Bürgern den Arbeitsplatz durch die Abwanderung der Industrie (deswegen wahrscheinlich der Begriff Arbeit“nehmer“partei), den Wohlstand und die Zuversicht, zögern aber keine Sekunde, ihre eigenen Diäten zu erhöhen, und sich auch schon mal einen Visagisten, einen Fotografen und dergleichen für ein paar hunderttausend Euro zu leisten.

Herr Putin reicht uns noch immer – oder wieder – mit dem Angebot die Hand, uns über die eine noch verbliebene von einst vier Nord-Stream-Pipelines mit billigem Gas aus Russland zu versorgen. Dieses Angebot wird selbstredend ausgeschlagen, da das völlig überbezahlte Flüssiggas insbesondere von den US-Amerikanern abgenommen werden muss, die mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit – mit Vorankündigung – die drei anderen Pipelines gesprengt haben. Ist die Welt nicht verrückt? Dieser Anschlag auf die Infrastruktur Deutschlands und der EU war ein terroristischer Akt – eine Kriegserklärung, wenn er von irgendeinem Land (außer von unseren „Freunden“ den USA natürlich) ausgeführt wurde – , ein Verbrechen, das komischerweise kaum einen in der Regierung interessiert, der Intensität der Nachforschungen nach zu urteilen. Wahrscheinlich fürchtet man das zu erwartende Ergebnis einer seriösen Untersuchung.

Eliten, ihre positionierten Politiker und angestrebte „Neue Weltordnung“

Die Mittelmäßigkeit westlicher Politiker hat System. Sie werden mit massiver Unterstützung der Eliten in die entsprechenden Positionen gehievt, und haben dann natürlich eine Bringschuld ihren „Gönnern“ gegenüber. Wirklich effektive, eigenverantwortlich handelnde und intelligente Politiker wie sie Persönlichkeiten wie Willy Brandt, Helmut Schmidt, Herbert Wehner oder Franz Josef Strauß einst darstellten, sind in den Regierungen selten anzutreffen. Viele gegenwärtige, leicht formbare, und meist nicht besonders intelligente Politiker westlicher Regierungen wie Annalena Baerbock, Jens Spahn, Emmanuel Macron, Justin Trudeau usw. kommen aus der Schmiede „Young Global Leaders“ des Weltwirtschaftsforums (WEF), ein Konglomerat nutzloser „Denker“, die unter dem Deckmantel der Philanthropie den Interessen der Mitglieder dieses menschenverachtenden Forums dienen, nicht aber den „restlichen“ acht Milliarden Zeitgenossen. Eine Art „Weltregierung“ wird angestrebt, nationale Regierungen sollen schon bald der Vergangenheit angehören, oder in der Bedeutungslosigkeit

verschwinden. Supranationale Institutionen wie die WHO, das WEF, die von den USA gesteuerte UNO, sowie die Großkonzerne sollen das Ruder übernehmen. Denkende Menschen und Menschenrechte in den einzelnen Nationen stören bei diesem „Great Reset“ und werden Schritt für Schritt ruhiggestellt bzw. abgebaut. Beispielsweise der vom deutschen Parlament bereits abgenickte, Menschenrechte streichende, freiheitsraubende Pandemievertrag der WHO, der 2024 zum Abschluss kommen soll, lässt grüßen. Eine Salamtaktik der Eliten: Scheibe für Scheibe wandern wir sehenden Auges in eine moderne Sklaverei... Wer in einer Demokratie schläft, braucht sich nicht zu wundern, wenn er in einer Diktatur mit chinesischen Verhältnissen aufwacht.

Der Gründer und „Hausmeister“ des vom CIA und CFR (Council on Foreign Relations) initiierten Weltwirtschaftsforums Klaus Schwab brüstet sich auch ständig damit, dass er bzw. das WEF alle in der Tasche hätte: Top-Manager, Politiker, Medien, Wissenschaftler, NGO's, Gewerkschaften, religiöse Führer, soziale Unternehmer usw., die in Kooperation an für die Menschheit nutzbringenden (hahaha) technologischen Entwicklungen für die Zukunft arbeiten. Das Schlimme daran: es stimmt insoweit, dass die genannten Stakeholder zusammenarbeiten. Sie stecken alle unter einer Decke! Diese Institutionen arbeiten für die gottspielenden Eliten wie die Rockefellers, die Rothschilds, Gates, Soros und wie sie alle heißen, nicht aber für uns. Wir werden laut Klaus Schwab 2030 gar nichts mehr haben, aber glücklich sein.

Herr Schwab: Mein Glück definiere noch immer ich, und nicht gottspielende Menschen wie Sie!

Fazit:

Wenn Angela Merkel mit Menschen wie George Soros oder Bill Gates an einem Tisch saß, strahlte sie wie ein kleines Kind unter dem Weihnachtsbaum. Hielt sie eine Rede an das Volk, setzte sie den uns bekannten versteinerten Gesichtsausdruck auf. Herr Scholz drückt sich gerne in allerlei Logen herum und hält dort Festreden vor seinen „Freunden“ und Mitstreitern. Herrn Schwab spricht er an mit „Lieber Klaus...“ Als gefallenen Engel würde er ihn wohl kaum bezeichnen, obwohl der Gründer des WEF wohl das zutreffendere Objekt seiner Entgleisungen gewesen wäre als Friedensengel hochhaltende Pazifisten in München.

Politiker sind keine Volksvertreter mehr, sondern Diener der Eliten, die den Menschen den Krieg angesagt haben. Warren Buffet, einer der reichsten Menschen auf diesem Planeten hat in einem Interview (2006) mit der New York Times Folgendes geäußert:

„Es herrscht Klassenkrieg, richtig, aber es ist meine Klasse, die Klasse der Reichen, die Krieg führt, und wir gewinnen.“

Das Ziel meiner Arbeit ist es, einen Beitrag zur Verhinderung des Eintreffens dieses Szenarios zu leisten. Wenn euch der Artikel gefallen hat, bitte wieder umfangreich teilen. Euch eine angenehme Zeit.

Noch ein privates Anliegen, werte Leserinnen, werte Leser!

In diesem Blog, den ich alleine, und ohne jede fremde Unterstützung – inhaltlich wie finanziell – betreibe, steckt mein Herzblut. Ich möchte meine diesbezügliche – meines Erachtens nutzbringende – Aktivität keinesfalls einschränken. Der Zeitaufwand hierfür reduziert jedoch meine Möglichkeiten für den Broterwerb. Für eine Spende wäre ich Ihnen sehr dankbar.

Spendenkonto:

Uwe Froschauer

IBAN: DE48 7015 0000 0077 1159 54

BIC: SSKMDEMMXXX

Wenn Sie bei der Überweisung im Vermerk „Spende“ eingeben, wäre das sehr hilfreich für eine korrekte Zuordnung.

Vielen Dank!

Herzlichen Dank für bereits eingegangene Spenden.

+++

Dieser Beitrag erschien zuerst am 21.10.2023 auf Uwe Froschauers Blog wassersaenge.com.

+++

Wir danken dem Autor für das Recht zur Veröffentlichung dieses Beitrags.

+++

Bildquelle: [New Africa](#) / Shutterstock.com